



Krise der „Arbeitsgesellschaft“ – Transformation zur „Grundeinkommensgesellschaft“?

Diskurse, Deutungsmuster und Habitusformationen im Wandel

Workshop des soziologischen Teilprojekts D3 „Praxis als Erzeugungsquelle von Wissen“ im Forschungskolleg 435 „Wissenskultur und gesellschaftlicher Wandel“ der Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt am Main. Organisation: Manuel Franzmann

Workshop-Programm

Freitag, 14. Juli 2006

- 9.00 Uhr** Begrüßung und Einleitung
- 9.20 Uhr** Margrit Stamm, Fribourg (Schweiz)
Jugend Arbeitslosigkeit – ein Störfall?
- 10.45 Uhr** Jörn Lamla, Gießen
Authentizität und gesellschaftliche Bewährung – Soziale Geltungsdynamiken im Mythos der kapitalistischen Konsumkultur.
- 12.10 Uhr** Georg Vobruba, Leipzig
Ambivalenter Realismus. Die Grundeinkommensdiskussion zwischen kritischem Impuls und empirischer Anschlussfähigkeit.
- 13.25 Uhr** Mittagspause
- 14.45 Uhr** Claus Offe, Berlin
Grundeinkommen versus „Startkapital“. Sozialliberale Ideen für eine neue Gesellschaftspolitik.
- 16:15 Uhr** Werner Plumpe, Frankfurt am Main
Ökonomischer Strukturwandel und Erwerbstätigkeit in der Bundesrepublik Deutschland seit den 1970er Jahren.
Mit anschließendem Kommentar von **Georg Schildt, Braunschweig**

Ende des 1. Workshoptages ca. 18.00 Uhr

19.00 Uhr Öffentliche Abendveranstaltung

Bedingungsloses Grundeinkommen als Antwort auf die Krise der Arbeitsgesellschaft. Diskussion über Chancen, Risiken und Folgeprobleme.

Teilnehmer auf dem Podium: Ulrich Oevermann, Claus Offe, Philippe Van Parijs, Georg Vobruba und Götz W. Werner (bis ca. 22.00 Uhr).

Als Unkostenbeitrag wird ein Eintritt von EUR 5,- (EUR 3,- ermäßigt) erhoben

Workshop-Programm

Samstag, 15. Juli 2006

- 9.00 Uhr** Ulrich Oevermann, Frankfurt/M.
Selbstverwirklichung durch Arbeit. Aber durch welche?
Die Folgen der Schrumpfung des absoluten Arbeitsvolumens für die Bewältigung des Bewährungsproblems.
- 10.25 Uhr** Eva Daniels, Andreas Franzmann, Manuel Franzmann,
Matthias Jung, Frankfurt/M.
Die „Krise der Arbeitsgesellschaft“ in Interviews mit Adoleszenten.
- 11.50 Uhr** Olaf Behrend, Wolfgang Ludwig-Mayerhofer,
Ariadne Sondermann, Siegen
Auf der Suche nach der verlorenen Arbeit: Die Krise der Arbeitsgesellschaft in den Deutungsmustern Arbeitsloser und institutioneller Arbeitsvermittler.
- 13.05 Uhr** Mittagspause
- 14.45 Uhr** Philippe Van Parijs, Louvain (Belgien) und Harvard (USA)
Anmerkungen aus internationaler und persönlicher Sicht.
- 16:15 Uhr** Arbeitsgruppe Diskursanalyse, Frankfurt/M.
Verwerfungen, Inkonsistenzen und Mißverständnisse im öffentlichen Diskurs über das bedingungslose Grundeinkommen.
Exemplarische Analyse einer prominenten Fernsehdiskussion.
- 17:45 Uhr** Götz W. Werner, Karlsruhe
Revolutionär Denken – evolutionär Umsetzen.

Ende des 2. Workshoptages ca. 19.00 Uhr

„gesellsch.
Wissenskultur“
A/sfb/fk 435n
r Wandel Wiss
„schaftlich“

Zeit: Freitag und Samstag, den 14./15. Juli 2006
Ort: Universität Frankfurt am Main, WestendCampus,
Grüneburgplatz 1, Nebengebäude des IG-Farben-
Gebäudes, Raum 1.741a

Die Teilnahme ist (bis auf die Abendveranstaltung am Freitag) kostenfrei.
Eine Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich, aber erwünscht.
Nähere Informationen unter <http://web.uni-frankfurt.de/SFB435/>

JOHANN WOLFGANG  GOETHE
UNIVERSITÄT
FRANKFURT AM MAIN